



Zürich, 4. Juni 2010

## **SP fordert an der Zurich Pride gleiche Rechte für alle**

**Mit der Teilnahme an der Parade und dem Fest der Zurich Pride 2010 unterstreicht die SP Stadt Zürich ihre Forderung nach voller Gleichberechtigung von homo-, bi- und transsexuellen Menschen. SP-Stadtrat André Odermatt wird der Festgemeinde die Grussbotschaft des Zürcher Stadtrates überbringen.**

Die sexuelle Orientierung darf kein Anlass sein für Diskriminierung jeglicher Art. Mit der Teilnahme an der Parade der Zurich Pride demonstriert die SP Stadt Zürich ihre Unterstützung für die politischen und gesellschaftlichen Forderungen der homo-, bi- und transsexuellen Menschen in der Schweiz. Es ist eine der zentralen Forderungen der SP, dass jeder Mensch das Recht hat, ohne jede Diskriminierung seine Lebensform frei zu wählen.

SP-Stadtrat André Odermatt wird kurz nach 12 Uhr am Hafendamm in der Enge eine Rede halten. Darin erinnert er sich, wie er vor 30 Jahren an einer der ersten Gay Pride-Paraden in der Stadt Zürich mitgelaufen ist. In der Zwischenzeit habe sich viel verändert, doch die rechtliche Gleichstellung von Schwulen und Lesben mit dem Rest der Bevölkerung sei noch nicht ganz erreicht. Als Beispiel wird er nennen, dass gleichgeschlechtlichen Paaren nach wie vor das Adoptionsrecht verweigert werde. Das auch dann, wenn das Paar zusammen mit den Kindern bereits seit vielen Jahren in einer stabilen Gemeinschaft lebe.

Die SP hofft, dass in der Medienberichterstattung gerade und auch die politischen Forderungen von homo-, bi- und transsexuellen Menschen berücksichtigt werden.

### **Weitere Auskünfte erteilen:**

- Beatrice Reimann, Co-Präsidentin der SP Stadt Zürich  
**078 604 34 00**
- Andrea Sprecher, Co-Präsidentin der SP Stadt Zürich  
**076 420 84 55**